

KONZEPTE in BEWEGUNG

Komplexität – Selbstorganisation – HypnoSystemik

Informationsabende:

14. Februar 2017 18.00

04. April 2017 18.00

Hypno-Synstitut
1050; Wiedner Hauptstraße 90/9

„Es gibt nichts Praktischeres als eine gute Theorie“ Kurt Lewin

Was uns bewegt und begeistert sind Wechselwirkungsprozesse - zwischen Klient*innen und Therapeut*innen, innerhalb von Gruppen und Familien, in Teams und Organisationen, zwischen Vorgesetzten und Kolleg*innen, Theorie und Praxis und unseren inneren und äußeren Welten.

Das SNS (Synergetisches Navigationssystem) unterstützt uns im Verstehen, Sichtbarmachen und Begleiten dynamischer Prozesse in komplexen Systemen.

Wie und wann geschieht Veränderung in lebendigen und nicht intentional steuerbaren Systemen? Was sagen die aktuellen Forschungsergebnisse aus HypnoSystemik, Neurobiologie, System- und Chaostheorie und wie kann dieses Wissen meine Arbeit bereichern?

Unsere Idee für diese Fortbildung ist, diese Vielfalt theoretischer Erkenntnisse und Erfahrungen – unter anderem auch für Dokumentation und Evaluation - lernbar, erfahrbar und im klinischen Alltag nutzbar zu machen.

Das SNS wird seit vielen Jahren in verschiedenen klinischen Kontexten erfolgreich angewendet – z.B. an der Christian-Doppler-Klinik (Universitätsklinikum der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität Salzburg), dem SystemTelios Gesundheitszentrum (Siedelsbrunn/Odenwald), der Klinik St. Irmingard in Prien am Chiemsee, der Psychosomatischen Privatklinik Bad Zwischenahn (Niedersachsen), und vielen anderen.

Diese Fortbildung richtet sich an Praktiker*innen aus allen psychotherapeutischen Schulen, aus Psychologie, Medizin, Pädagogik, Gesundheits- und Pflegewissenschaften, wissenschaftlich Interessierte und Tätige; Arbeits- und Organisationspsycholog*innen, im Management und in der Organisationsentwicklung.

Referent*innen

Univ.-Prof. Dr. Günter Schiepek
Nora Daniels-Wredenhagen, Dipl. Psych, MA (Oxon)
Florian Pommerien Becht, MA, Dipl. Ing.
Mechthild Reinhard, Dipl. Päd.
Dr. med., Dipl. Volksw. Gunther Schmidt

Veranstalter*innen

Hypno-Synstitut - Wien
Mag. Martina Gross www.hypno-synstitut.at
Rosa Schubert, BSc www.schuber.net

Termine:

18. – 20. Mai 2017 Wien
29. Juni - 01. Juli 2017 Wien
19. – 21. Oktober 2017 Siedelsbrunn
07. – 9. Dezember 2017 Wien

Veranstaltungsort:

Modul 1 und 2 Hotel Starinn, 1150; Linke Wienzeile 224
Modul 3 Systemios Klinik, Siedelsbrunn
Modul 4 LASF, 1130; Trauttmansdorffgasse 3a

Seminarzeiten:

4 Module zu jeweils 24AE
Donnerstag 16.00 – 20.30, Freitag 09.00 – 18.00, Samstag 09.00 – 16.00

Abschluss des Lehrgangs:

Sie erhalten eine Bestätigung über die Teilnahme an allen vier Modulen von den Veranstalter*innen des Hypno-Synstitut – Wien 🍷

Zertifizierung:

Die Zertifizierung zur qualifizierten SNS Nutzung erreichen Sie durch:

- Teilnahme an allen Modulen (90% Anwesenheitspflicht)
- Nachweis zweier dokumentierter Fälle mit SNS-Begleitung
- Videoaufzeichnung mindestens eines SNS-basierten Therapie- oder Beratungsgesprächs
- Schriftliche Abschlussarbeit

Organisatorisches

Anmeldungen bitte schriftlich an:
gross@hypno-synstitut.at
1050 Wien; Wiedner Hauptstraße 90/9

Kosten:

Frühzahlerbonus bis 31.März 2017 EUR 2.300,- zzgl. 20% Ust.
Ab 1. April 2017 EUR 2.500,- zzgl. 20% Ust.

Die Kosten enthalten

- Seminargebühr
- Lizenz für die Nutzung des SNS für die Dauer des Lehrgangs
- Jause

Nicht enthalten sind Reise- und Aufenthaltskosten.

Stornobedingungen:

Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen.

Bitte beachten Sie, dass eine Abmeldung vom Lehrgang nur bis 20. April 2017 kostenfrei ist – danach werden 50% der Kosten einbehalten bzw. in Rechnung gestellt.

Bei Abmeldung nach dem 11. Mai 2017 wird der Gesamtbetrag einbehalten, außer es kann eine Ersatzteilnehmerin oder ein Ersatzteilnehmer genannt werden.

Kontodaten des Instituts:

HYPNO-SYNSTITUT

EASYBANK

IBAN AT621420020011032088

BIC EASYATW1

Inhaltliche Schwerpunkte pro Workshop

Workshop 1 – Wofür?

Nora Daniels-Wredenhagen, Dipl. Psych, MA (Oxon)

Florian Pommerien Becht, MA, Dipl. Ing.

18. – 20. Mai 2017

Hotel StarInn, 1150 Wien, Linke Wienzeile 224

- Überblick über die Kursfolge
- Generische Prinzipien als Metabezugsrahmen für die Begleitung von Transformationsprozessen
- Prozessorientierte Handlungskompetenzen
- Systemkompetenz als Metakompetenz für Therapeuten und Klienten
- Einbindung willkürlicher und unwillkürlicher Prozesse in die Arbeit mit dem ISM
- Überblick über die Handhabung des SNS
- Überblick zu Auswertungsfunktionalitäten und Ergebnisdarstellungen des SNS
- Bahnung der Selbstanwendung / persönliches Entwicklungsprojekt

Workshop 2 – Theoretische Basis

Univ. Prof. Dr. Günter Schiepek

29. Juni – 01. Juli 2017

Hotel StarInn 1150 Wien, Linke Wienzeile 224

- Wirkfaktoren in der Psychotherapie
- Dynamik komplexer Systeme
- Zeitreihenanalytische Methoden
- Auswertungsfunktionalitäten des SNS (Fortsetzung)
- Überblick über die implementierten Standardfragebögen
- Ressourceninterview
- Idiographische Systemmodellierung I (Videodemonstrationen und Live-Übungen)
- Start der Selbstanwendung / persönliches Entwicklungsprojekt

Workshop 3 - Hypnosystemische Einbettung

Nora Daniels-Wredenhagen, Dipl. Psych, MA (Oxon)

Florian Pommerien Becht, MA, Dipl. Ing.

Dipl. Päd. Mechthild Reinhard und Dr. Gunther Schmidt & Klient*innen

19. – 22. Oktober 2017

SysTelios Gesundheitszentrum, D – 69483 Wald-Michelbach, Am Tannenbergr 17

- Darstellung eigener Zeitreihen der Teilnehmer
- Idiographische Systemmodellierung II (Fallbeispiele und Live-Übungen)
- Hypno-systemische Netzwerkmodelle & Individuelle hypno-systemische Ziel- und Visionsentwicklung und deren Kompatibilität mit dem ISM
- SNS-basierte Feedback- und Therapiegespräche I (Videodemonstrationen und Live-Gespräche)
- Steuerungsinstrumente aus hypno-systemischer Perspektive
- Vorbereitung der Fallanwendung (Modellierung, Fragebogenerstellung und Feedbackgespräch)

Workshop 4 – Wrap up und Cross – over

Univ. Prof. Dr. Günter Schiepek

Nora Daniels-Wredenhagen, Dipl. Psych, MA (Oxon)

Florian Pommerien Becht, MA, Dipl. Ing.

07. – 09. Dezember 2017

LASF, 1130 Wien, Trauttmansdorffgasse 3a

- Dynamik komplexer Systeme (Fortsetzung)
- Reflexion der Fallanwendung (Videos, Vorstellung von Modellen und Daten)
- Fallbeispiele mit individualisiertem Monitoring
- Anwendungsfelder (Therapie, Beratung, Suizidprävention, Pädagogik, Organisationsentwicklung, Gruppe, Intevision, Transfer)
- SNS-basierte Fallkonferenzen, Intevisionen und Supervisionen
- SNS und ISM im Transfer, in Intervalltherapien und kombinierten Versorgungskonzepten
- Vorbereitung und Nutzung der Interaktionsmatrix (Erfassung und Analyse von Kommunikationsmustern in Paaren, Familien, Gruppen, Teams)

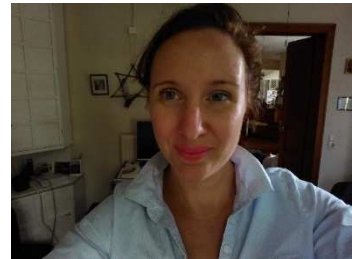
Prof. Dr. phil. Günter Schiepek

Ist Leiter des Instituts für Synergetik und Psychotherapieforschung und Professor an der Paracelsus Medizinische Privatuniversität Salzburg. Professor an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Mitglied und Senatsmitglied der Europäischen Akademie der Wissenschaften und Künste. Ehrenmitglied der Systemischen Gesellschaft (Deutscher Dachverband für systemische Forschung, Therapie, Supervision und Beratung). Mitglied des wissenschaftlichen Direktoriums der Deutsch-Japanischen Gesellschaft für integrative Wissenschaft.



Nora Daniels-Wredenhagen, Dipl. Psych, MA (Oxon)

studierte experimentelle und klinische Psychologie in Heidelberg, Oxford und Berlin. Sie ist systemische und hypnosystemische Therapeutin. Ihr Feuer brennt für die Erforschung und Begleitung komplexer selbstorganisierender Systeme im Einzel-, Gruppen- und Organisationssetting auf dem Weg zu gesundem Wachstum und evolutionärer Entwicklung. Dies führte sie zum sysTelios Gesundheitszentrum, wo sie mit analytischem Forschergeist und Liebe zum Leben Begegnungen auf Augenhöhe moderiert.



Florian Pommerien Becht, MA, Dipl. Ing.

Ist gelernter Landwirt, Musikpsychotherapeut und Forscher, liebt das Denken, Spielen und Leben in und mit komplexen Systemen. Seine Begeisterung und Kompetenz gilt der Analyse und Modellierung komplexer Dynamik von Selbstorganisationsprozessen in therapeutischen Kontexten und auf Organisationsebene. Seine sanftmütige, kraftvolle, authentische und klare Art berührt und macht berührbar.



Mechthild Reinhard, Dipl. Päd.

Hat in ihrem Leben schon viele neue Wege beschritten, um Menschen und Organisationen dabei zu helfen, in ihre Kraft zu kommen. Als Mitgründerin und geschäftsführende Gesellschafterin des sysTelios Gesundheitszentrums gelingt es ihr, mit und für Mitarbeiter*innen und Klient*innen einen außerordentlich gesundheitsförderlichen Raum zu schaffen, die Selbstorganisation im eigenen Haus immer wieder neu zu beleben und darüber hinaus als Referentin vielerorts zu inspirieren.



Dr. med., Dipl. Volksw. Gunther Schmidt

hat den hypnosystemischen Ansatz entwickelt, der international als maßgebliches Pionier-Konzept gilt, welches systemisch-konstruktivistische Modelle, die kompetenzfokussierenden Konzepte Erickson'scher Hypnotherapie und neurobiologisch begründete Embodiment-Konzepte zu einem ganzheitlich-lösungsfokussierenden Konzept für Beratung und Psychotherapie integriert. Mit seiner kongruent wertschätzenden und achtungsvollen Art, verbunden mit Empathie und Humor, gelingt es ihm besonders gut, präzise und dezent Menschen und Organisationen dabei zu unterstützen, dass sie „schlummernde“ Lösungskompetenzen für gewünschte Veränderungen wirksam reaktivieren.



Literatur:

Schiepek, G., Eckert, H. & Kravanja, B. (2013). *Grundlagen systemischer Therapie und Beratung*. Band 1 der Reihe „Systemische Praxis“. Göttingen: Hogrefe.

Kronberger, H. & Aichhorn, W. (2014). *Selbstorganisation in der stationären Psychotherapie*. Göttingen: Hogrefe.

Strunk, G. & Schiepek, G. (2014) *Therapeutisches Chaos: Eine Einführung in die Welt der Chaostheorie und der Komplexitätswissenschaften*. Göttingen: Hogrefe.